

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abt. I f - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung
Lagebericht vom Dienstag, den 22. Feber 1972, 7.45 Uhr:

Mit (zunehmendem) Hochdruckeinfluß bleibt Tirol laut Wetterwarte niederschlagsfrei. Auf den Bergen ist nur (mehr schwacher) Südwind zu verzeichnen. Die Nullgradgrenze liegt bei rund 1500 m Höhe.

Der Neuschneezuwachs der letzten Tage ist nur im Südteil von Osttirol ausreichend, um geringe Gefahr für die Seitentäler und Bergstraßen zu bringen.

Über der Waldgrenze sind in den letzten Tagen praktisch in allen Hangrichtungen Triebsschneeansammlungen entstanden. Schattseitig erhöht eine Schwimmschneeunterlage die Gefahr. Bei Schitouren abseits gesicherter Pisten erfordert die örtlich akute Schneebrettgefahr höchste Vorsicht. In den typischen Föhnbereichen sind nord- bis ostseitige Hänge in Kammlagen zu meiden.